



Junge Mitarbeiter

Ihr Mangel an Erfahrungen und ihre erhöhte Risikobereitschaft führen dazu, dass junge Mitarbeiter besonders gefährdet sind, einen Unfall und einen gesundheitlichen Schaden zu erleiden. Die Gefahr ist mehr als doppelt so groß wie in anderen Altersgruppen. Junge Menschen wollen „gut sein“ und scheuen sich deshalb, bei Unklarheiten nachzufragen, um nicht als „doof“ dazustehen.

Eine gute Vorbereitung und Verständnis der Betriebe für die besondere Lebenssituation junger Mitarbeiter helfen, aus ihnen routinierte sicher arbeitende Kollegen zu machen.

Mögliche Gefährdungen/Belastungen?

- Mangelhaftes Bewusstsein für Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Gesteigerte Risikobereitschaft
- Bewährungs- und Leistungsdruck
- Fehlende Erfahrung
- Restalkohol und Drogen
- Überforderung
- Ungenügende Ausbildung
- Keine oder ungenügende Einweisung, Unterweisung, Einarbeitung
- Wachstumsbedingte körperliche Nachteile
- Fehlerhafte Handhabung von Arbeitsmitteln
- Falsche Anwendung oder Nichtverwenden von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA)
- Nichtbeachtung von Schutzalterbestimmungen
- Verständigungsschwierigkeiten

Was kann passieren?

- Verletzungen unterschiedlicher Art und Schwere, körperliche Einschränkungen
- Tod
- Arbeitsbedingte Erkrankungen, Berufskrankheiten
- Ausfallzeiten der Mitarbeiter
- Qualitätseinbußen, Produktionsausfälle

Was ist zu tun?

Vorgesetzte:

- Sicherstellen, dass die jungen Mitarbeiter die fachlichen Voraussetzungen zur Durchführung der Tätigkeiten mitbringen und ermitteln, ob Qualifizierungsbedarf besteht
- Vor Aufnahme der Tätigkeit junge Mitarbeiter arbeitsmedizinisch untersuchen lassen
- Beschäftigungsbeschränkungen beachten
- Systematische Einarbeitungs- und Ausbildungspläne erstellen
- Erfahrenen Mitarbeiter zur Seite stellen, z. B. Sicherheitsbeauftragten, der als Ansprechpartner (Pate) zur Verfügung steht
- Nur die übertragenen Aufgaben und Tätigkeiten ausüben lassen
- Richtiges Verhalten aktiv üben lassen
- Sich davon überzeugen, dass komplexe Zusammenhänge verstanden worden sind, bei Sprachschwierigkeiten Dolmetscher hinzuziehen
- Sicheres Verhalten loben und positiv herausstellen
- Sicherheitswidriges Verhalten immer ansprechen und Thema in Kurzunterweisung klären
- Gefährdungen durch die Arbeitsumgebung bewusstmachen
- Benutzen der PSA üben lassen und das konsequente Tragen kontrollieren

Junge Mitarbeiter:

- Sich bewusstmachen, dass man für seine Gesundheit und Sicherheit auch die Eigenverantwortung trägt
- Bei Unklarheiten nachfragen, um Sicherheit zu erlangen
- Gezielt nach Arbeitssicherheit fragen
- Nach Feierabend über das Erlebte in der Familie oder mit Freunden sprechen
- Ausgeruht, konzentriert und ohne Restalkohol/Drogen am Arbeitsplatz erscheinen



Junge Mitarbeiter

1. Werden die jungen Mitarbeiter vor Aufnahme einer neuen Tätigkeit eingewiesen und unterwiesen und ist sichergestellt, dass vermittelte Inhalte auch verstanden worden sind?
2. Werden die jungen Mitarbeiter im Rahmen ihrer Ausbildung dazu befähigt, sich sicherheitsgerecht zu verhalten?
3. Achten die Mitarbeiter darauf, durch ihre Tätigkeiten weder sich selbst noch andere zu gefährden?
4. Wird sicherheitswidriges Verhalten nicht geduldet und werden die jungen Mitarbeiter darauf angesprochen?
5. Wird über Gefahren und Schutzmaßnahmen ausreichend informiert und ist den jungen Mitarbeitern bewusst, dass Schutzmaßnahmen unter keinen Umständen umgangen werden dürfen?
6. Sind die jungen Mitarbeiter darüber informiert, an wen sie sich wenden können, wenn sie Gefährdungen erkennen?
7. Ist bekannt, mit welchen Arbeiten Jugendliche nicht oder nur unter bestimmten Voraussetzungen beschäftigt werden dürfen?
8. Ist den Mitarbeitern bewusst, dass sie durch die nicht bestimmungsgemäße Verwendung von Arbeitsmitteln und die Manipulation von Schutzeinrichtungen sich selbst und ihre Kollegen gefährden?
9. Benutzen die jungen Mitarbeiter in den Pausen die dafür vorgesehenen Sozialräume und Freiflächen?
10. Werden sie dazu angehalten, im eigenen Arbeitsbereich für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen?
11. Steht den jungen Mitarbeitern eine Vertrauensperson zur Seite, an die sie sich bei Fragen und Problemen wenden können?
12. Werden die jungen Mitarbeiter von fachkundigen und zuverlässigen Kollegen betreut, die über die notwendigen menschlichen und pädagogischen Qualifikationen verfügen?
13. Wissen die jungen Mitarbeiter, dass die zur Verfügung gestellte Persönliche Schutzausrüstung getragen werden muss, und verwenden sie die diese richtig?
14. Machen die jungen Mitarbeiter von sich aus Vorschläge für Verbesserungen bei der Gestaltung der Arbeitsplätze?

Ergänzende, betriebsbezogene Fragen:
